

Pressemitteilung: 12 869-167/22

Außenhandel im Mai 2022 mit starkem Wachstum Weiterhin starke wertmäßige Steigerung bei den Gasimporten

Wien, 2022-08-08 – Im **Mai 2022** lag der **Importwert** von Waren laut vorläufiger Ergebnisse von Statistik Austria bei 18,23 Mrd. Euro, das entspricht einem Anstieg von 28,7 % gegenüber Mai 2021. Gleichzeitig erhöhten sich auch die **Exporte** von Gütern und stiegen um 25,8 % auf 16,66 Mrd. Euro. Die Handelsbilanz wies ein Passivum in Höhe von 1,58 Mrd. Euro auf.

„Der österreichische Außenhandel hat im Mai 2022 weiter an Fahrt gewonnen: Der Wert der Exporte stieg um 25,8 % im Vergleich zum Mai des Vorjahres und mit +28,7 % legten die Importe noch deutlicher zu. Getrieben wurde diese Entwicklung auch von der Teuerung. Speziell bei den Gasimporten sehen wir, dass der Importwert im Zeitraum Jänner bis Mai 2022 um mehr als 251,0 % gestiegen ist, während die Importmenge im gleichen Zeitraum um beinahe ein Viertel zurückging“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Aus den **Mitgliedstaaten der Europäischen Union** importierte Österreich im Mai 2022 Waren im Wert von 11,83 Mrd. Euro, Waren im Wert von 11,26 Mrd. Euro wurden in diese Länder exportiert. Gegenüber Mai 2021 stiegen die Intra-EU-Importe um 23,8 % und die Intra-EU-Exporte um 23,7 % an. Dies führte zu einer negativen Handelsbilanz mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union in Höhe von 0,57 Mrd. Euro. Die Importe aus **Drittstaaten** beliefen sich im Mai 2022 auf 6,40 Mrd. Euro und stiegen mit einem Plus von 38,8 % stark gegenüber dem Vorjahresmonat an; die Extra-EU-Exporte erhöhten sich um 30,3 % auf 5,40 Mrd. Euro. Das daraus resultierende Passivum der Handelsbilanz mit Drittstaaten lag bei 1,01 Mrd. Euro (siehe Tabelle 1).

Die vier bedeutendsten Produktgruppen im österreichischen Außenhandel – Maschinen und Fahrzeuge, bearbeitete Waren, chemische Erzeugnisse und sonstige Fertigwaren – zeigten einen exportseitigen Zuwachs von 24,1 % auf 13,76 Mrd. Euro. Der größte absolute Exportzuwachs in dieser Gruppe wurde mit Maschinen und Fahrzeugen (+22,9 %; +1,09 Mrd. Euro) erzielt, gefolgt von bearbeiteten Waren (+34,3 %; +0,98 Mrd. Euro). Importseitig zeigte die vier bedeutendsten Produktgruppen zusammen einen Anstieg um 19,8 % auf 13,58 Mrd. Euro. Innerhalb dieser verzeichnete die Gruppe bearbeitete Waren (+36,1 %; +0,84 Mrd. Euro) den stärksten absoluten Importanstieg. Ein weit größerer absoluter Importanstieg wurde jedoch bei Brennstoffe und Energie (+115,4 %; +1,04 Mrd. Euro) erreicht.

Jänner bis Mai 2022: Zuwächse bei Einfuhren (+23,7 %) und Ausfuhren (+18,9 %)

Der Gesamtwert der Einfuhren von Waren lag im Zeitraum **Jänner bis Mai 2022** laut vorläufiger Ergebnisse von Statistik Austria nominell bei 86,88 Mrd. Euro, die Ausfuhren von Waren beliefen sich auf 78,97 Mrd. Euro. Im Berichtszeitraum Jänner bis Mai 2022 stiegen dementsprechend die Einfuhren um 23,7 % und die Ausfuhren um 18,9 %. Das Defizit der Handelsbilanz zeigte einen Wert von 7,92 Mrd. Euro, nach 3,82 Mrd. Euro in der Vorjahresperiode.

Von Jänner bis Mai 2022 zeigten alle der zehn wichtigsten Importpartner mit Ausnahme der Schweiz (Importe: -0,2 %) Zuwächse. Neben dem Zuwachs mit Deutschland, Österreichs bedeutendstem Handelspartner (+17,6 %), waren dies vorwiegend Anstiege im Handel mit der Russischen Föderation (+201,8 %), China (+25,6 %) und Tschechien (+32,4 %). Exportseitig verzeichneten alle der zehn bedeutendsten Exportpartner Anstiege. Hier sind insbesondere Deutschland (+14,2 %), Italien (+26,5 %), und Ungarn (+44,2 %) zu nennen.

Bezogen auf die Periode Jänner bis Mai 2022 kam es innerhalb der Produktgruppe Brennstoffe und Energie bei der Untergruppe Gas zu einer Mengenreduzierung (-23,6 %) gegenüber der Vergleichsperiode. Zeitgleich verzeichneten die entsprechenden Werte eine Zunahme von 251,0 %.

Aus den **Mitgliedstaaten der Europäischen Union** importierte Österreich im Berichtszeitraum Waren im Wert von 56,13 Mrd. Euro (+18,7 %). Der Wert der in die EU-Länder exportierten Waren verzeichnete mit +20,5 % ebenfalls einen Zuwachs gegenüber der Vorjahresperiode und betrug 54,61 Mrd. Euro. Das Handelsbilanzdefizit mit der Europäischen Union belief sich auf 1,52 Mrd. Euro, nach 1,94 Mrd. Euro im Zeitraum Jänner bis Mai 2021.

Der Außenhandel mit **Drittstaaten** zeigte im Vergleich zur Vorjahresperiode eine Zunahme sowohl bei den Importen (+34,0 % auf 30,75 Mrd. Euro) als auch bei den Exporten (+15,6 % auf 24,36 Mrd. Euro). Daraus ergab sich ein Handelsbilanzpassivum mit Drittstaaten von 6,39 Mrd. Euro (siehe Tabelle 2).

Beim Import aus der **Ukraine** zeigte sich im Zeitraum Jänner bis Mai 2022 eine Zunahme im Vergleich zur Vorjahresperiode (+14,5 % auf 0,51 Mrd. Euro). Die wichtigste Importproduktgruppe war hierbei weiterhin Erze und Metallabfall. Exportseitig wurde hingegen eine Abnahme um 29,6 % auf 0,18 Mrd. Euro verzeichnet werden, mit medizinischen und pharmazeutischen Erzeugnissen als wichtigster Produktgruppe.

Der Handel mit der **Russischen Föderation** wies importseitig ein markantes Plus (+201,8 % auf 3,90 Mrd. Euro) gegenüber der Vergleichsperiode 2021 auf, dabei war Gas das wichtigste Importgut. Auf der Exportseite kam es hingegen zu einer geringfügigen Abnahme (-4,3 % auf 0,78 Mrd. Euro), die wichtigste Produktgruppe war hierbei wie im Vorjahr medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen finden Sie auf unserer [Webseite](#). Außenhandelsdaten 2021 in visualisierter Form werden im [ITGS-Atlas](#) präsentiert.

Tabelle 1: Der Außenhandel Österreichs im Mai 2022

2022 ¹	Import	Export	Handelsbilanz ²	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr (in Prozent)	
				Import	Export
Insgesamt	18 234 080	16 657 418	-1 576 663	+28,7	+25,8
EU-27 (Intra-EU-Importe/-Exporte)	11 830 830	11 261 559	-569 271	+23,8	+23,7
Drittstaaten (Extra-EU-Importe/-Exporte)	6 403 250	5 395 859	-1 007 391	+38,8	+30,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Monatliche Außenhandelsstatistik. Werte in 1 000 Euro (wenn nicht anders angegeben) – 1) Vorläufige Ergebnisse; – 2) Handelsbilanz = Exporte minus Importe (Import- bzw. Exportüberschuss).

Tabelle 2: Der Außenhandel Österreichs Jänner bis Mai 2022

2022 ¹	Import	Export	Handelsbilanz ²	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr (in Prozent)	
				Import	Export
Insgesamt	86 883 235	78 968 095	-7 915 141	+23,7	+18,9
EU-27 (Intra-EU-Importe/-Exporte)	56 128 761	54 606 181	-1 522 580	+18,7	+20,5
Drittstaaten (Extra-EU-Importe/-Exporte)	30 754 474	24 361 914	-6 392 561	+34,0	+15,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Monatliche Außenhandelsstatistik. Werte in 1 000 Euro (wenn nicht anders angegeben) – 1) Vorläufige Ergebnisse; – 2) Handelsbilanz = Exporte minus Importe (Import- bzw. Exportüberschuss).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Das vorliegende Ergebnis der Außenhandelsstatistik (ITGS: International Trade in Goods Statistics) enthält Daten der mit der Zollanmeldung verbundenen Statistik des Warenverkehrs mit Drittstaaten (EXTRASTAT) und der Primärstatistik der Warenverkehre mit den EU-Mitgliedstaaten (INTRASTAT) sowie Zuschätzungen zu den erhobenen INTRASTAT-Daten, die den Antwortausfall der Erhebung sowie schwellenbedingt nicht erhobene Werte abdecken. Die Außenhandelsstatistik berücksichtigt in der Regel den physischen Warenverkehr, bei dem die österreichische Grenze überschritten wird.

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Melanie Kalina, MSc, Tel.: +43 1 711 28-7732, E-Mail: itgs@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA